

## NEWSLETTER der Anti-Bias Werkstatt

Anti-Bias-Werkstatt / Kinzigstraße 9 / 10247 Berlin / 030-97 00 23 81 / [kontakt@anti-bias-werkstatt.de](mailto:kontakt@anti-bias-werkstatt.de)

Ausgabe 1 - Februar 2011

Liebe Anti-Bias-Aktive und Interessierte, liebe Teilnehmer\_innen der Seminare,

wir wünschen allen ein gutes Neues Jahr! Mit diesem Newsletter möchten wir über die aktuellen Auseinandersetzungen der Anti-Bias-Werkstatt informieren und auf Veröffentlichungen sowie Projekte aufmerksam machen, die uns interessant und spannend erscheinen.

### Inhalt

1. Jahresbericht
2. Anti-Bias-Weiterbildung
3. Literatur
4. Projektveröffentlichung
5. Anti-Bias-Tagung
6. Fortbildungsveranstaltung in Graz
7. Anti-Bias-Seminar in Süddeutschland
8. Neuigkeiten aus der Werkstatt

#### **1. Jahresbericht**

Mit Beginn des neuen Jahres haben wir die Projekte der Anti-Bias-Werkstatt und ihren Kooperations-partner\_innen des letzten Jahres in einem Jahresbericht zusammengefasst.

Anzuschauen unter: <http://www.anti-bias-werkstatt.de/7.html>

#### **2. Weiterbildung**

Vielfalt, Macht, Diskriminierung. Der Anti-Bias-Ansatz im pädagogisch-politischen Handlungsfeld

Viermodulige Weiterbildungsreihe 2011/2012 in Frille.

Wir freuen uns ab November diesen Jahres erneut eine Anti-Bias-Weiterbildungsreihe in Kooperation mit der Heimvolkshochschule Alte Molkerei Frille anbieten zu können.

Die Termine für die Module der Weiterbildung sind:

Baustein I (Do - So) 03.11. - 06.11.2011

Baustein II (Fr - So) 27.01. - 29.01.2012

Baustein III (Fr - So) 23.03. - 25.03.2012

Baustein IV (Do - So) 17.05. - 20.05.2012

Die Weiterbildung wird von Aleksej Urev und Bettina Schmidt begleitet.

Informationen zu Kosten, Unterkunft, Anmeldung etc. sind auf der Webseite der HVHS Frille erhältlich: [http://www.hvhs-frille.de/site\\_seminare.php?action=show&id=212](http://www.hvhs-frille.de/site_seminare.php?action=show&id=212)

Weitere Informationen zu den Inhalten, Zielen und Methoden der Weiterbildungsreihe stellen wir demnächst auf unserer Webseite bereit. Bis dahin steht bei Fragen die Heimvolkshochschule Frille telefonisch unter 05702 9771 zur Verfügung.

### **3. Literatur**

Unter vielen interessanten Neuerscheinungen im Themenfeld Diskriminierung sind wir auf diese Bücher aufmerksam geworden und möchten sie hier weiterempfehlen:

Leiprecht, Rudolf (Hrsg.) (2010): Diversitätsbewusste Soziale Arbeit. Schwalbach/Taunus. Wochenschau Verlag.

(In einem Artikel stellt hier Bettina Schmidt ihre wissenschaftliche Begleitung des Projekts 'Starke Kinder machen Schule' vor)

Hormel, Ulrike/Scherr, Albert (Hg.) (2010): Diskriminierung. Grundlagen und Forschungsergebnisse. Wiesbaden, VS-Verlag.

Kessl, Fabian; Plößer, Melanie (Hrsg.) (2010): Differenzierung, Normalisierung, Andersheit. Soziale Arbeit als Umgang mit den Anderen. Wiesbaden, VS-Verlag

RAA Brandenburg (Hrsg.) (2010): Mehr Vielfalt als gedacht? Erfahrungen mit dem Anti-Bias-Ansatz in der Jugendarbeit. In: Interkulturelle Beiträge 42, Potsdam.

Erhältlich als kostenloser Download und als Printversion. Siehe unter 'Projektveröffentlichung' in diesem Newsletter.

Sehr viel mehr Literaturempfehlungen finden sich auf unseren aktualisierten Literaturlisten zum Downloaden unter: <http://www.anti-bias-werkstatt.de/12.html>

#### **4. Projektveröffentlichung**

Heterogenität in der Jugendarbeit. Ein Projekt zur Qualifizierung Jugendlicher und MultiplikatorInnen mit dem Anti-Bias-Ansatz.

Die mehrmodulige Fortbildung der Anti-Bias-Werkstatt in Kooperation mit der RAA Brandenburg begann im Oktober 2009 und wurde im letzten Jahr abgeschlossen. Nun ist eine Dokumentation zum Projekt erschienen und als kostenloser download erhältlich unter:

<http://www.raa-brandenburg.de/ProjekteProgramme/Heterogenit%C3%A4tinderJugendarbeit/tabid/1946/Default.aspx>

Auf Anfrage an die dort angegebene Kontaktadresse kann die Broschüre auch per Post zugeschickt werden.

#### **5. Anti-Bias-Tagung**

Für das Jahr 2011 ist eine internationale Anti-Bias-Tagung in Planung. Diese soll einen Raum schaffen in dem Anti-Bias-Aktive und am Ansatz Interessierte zusammen kommen und sich austauschen können. Erfahrungen und Projekte sollen sichtbar, Diskussionsräume geöffnet werden und eine Möglichkeit zur Vernetzung gegeben sein.

Wir informieren auf unserer Website und per Newsletter, sobald die Details feststehen und eine Anmeldung für die Tagung möglich ist.

Ort: Universität Oldenburg

Termin: 9. -11. Oktober 2011

#### **6. Fortbildungsveranstaltung in Graz**

Seit den letzten zwei Jahren findet der Anti-Bias Ansatz in Österreich zunehmend Verbreitung. Die Pädagogische Hochschule Steiermark in Graz, Österreich unterstützt dies und veranstaltet mit den "Semriachern Bildungsgesprächen" eine interessant konzipierte, jährlich stattfindende Fortbildung die ihren diesjährigen Auftakt dem Anti-Bias-Ansatz widmet. Die Fortbildungsveranstaltung trägt den Titel "All INCLUSIVE: Der Anti-Bias-Ansatz im pädagogisch gesellschafts-politischen Handlungsfeld". Der zweite Seminartag wird in Kooperation mit der Anti-Bias-

Werkstatt durch Workshops gestaltet. Weitere Informationen finden sich in diesem Infoblatt. Bei Interesse und Fragen können Sie Frau Monschein kontaktieren unter: <mailto:maria.monschein@phst.at>.

## **7. Anti-Bias-Seminar in Süddeutschland**

Wir freuen uns, endlich mal wieder ein Seminar in Süddeutschland anbieten zu können. Vom 17. - 19. Juni 2011 wird in der Stefanus-Bildungsstätte Kloster Heiligkreuztal ein Anti-Bias-Einführungsseminar stattfinden. Weitere Informationen und eine Kontaktadresse finden Sie auf der Webseite und im Jahresprogramm der Stefanus-Bildungsstätte unter: [http://www.stefanus.de/programm\\_2007.php](http://www.stefanus.de/programm_2007.php)

## **8. Neuigkeiten aus der Werkstatt**

Axel Bremermann ist nach mehr als dreijähriger Mitgliedschaft zum 01.12.2010 aus der Anti-Bias-Werkstatt ausgestiegen. Grund ist der Wunsch sich stärker auf die Arbeit als Regionalreferent in der RAA Brandenburg zu konzentrieren bei der er seit dem 01.01.2010 in der Niederlassung Cottbus arbeitet. Informationen zu seiner dortigen Tätigkeit, die auch die Arbeit zum Anti-Bias-Ansatz umfasst, finden Sie unter: [www.raa-brandenburg.de](http://www.raa-brandenburg.de)

Wir haben ihn mit Verständnis und Bedauern zugleich verabschiedet, und freuen uns schon auf die zukünftigen Kooperationen mit ihm.

Anne Sophie Winkelmann genießt seit Ende Januar ihre Zeit mit der jüngsten aller Anti-Bias-Aktivist\_innen und wird bis Oktober diesen Jahres in Elternzeit sein. Danach wird sie, mit sicherlich vielen neuen Themen, wieder aktiv in die Anti-Bias-Arbeit einsteigen. :-)

Mit herzlichen Grüßen aus der Anti-Bias-Werkstatt,

Katharina Dietrich, Bettina Schmidt, Danijela Cenani und Anne Sophie Winkelmann